

Die folgenden Überprüfungsfragen wurden uns netterweise von erfolgreichen Schülern unserer **MC-, Pauk-, und Prüfungsvorbereitungskurse** anhand von Gedächtnisprotokollen zur Verfügung gestellt.

Dafür wollen wir uns zunächst herzlich bedanken!

Wir möchten alle unsere Schüler - und natürlich auch Sie - bitten, uns nach (hoffentlich bestandener) Prüfung ihre Prüfungsfragen zuzusenden.

Auch unvollständig erinnerte Fragen helfen uns weiter. So bleiben wir in der Lage, Sie durch unsere Kurse, Bücher, Fragensammlungen und Computerdisketten immer auf dem neuesten Stand zu halten. Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne und dankbar entgegen!
Unsere Adresse:

Kreativität & Wissen
Medizin und Naturheilkunde GmbH
Lange Str. 2
76199 Karlsruhe-Rüppurr
Tel.: 0721-88 33 63
Fax: 0721 - 9 88 71 47
E-Mail: info@kreawi.de

Prüfungsfragen können und wollen natürlich Lehrbücher, Seminare, Prüfungsvorbereitungskurse - oder gar den Besuch unserer Schule - nicht ersetzen.

Als Überprüfung Ihres Wissens und als Vorbereitung auf den oft schwierigen Umgang mit Multiple-Choice-Fragen sind die Fragensammlungen jedoch sehr hilfreich (und objektiv!).

Sie werden schnell merken, dass man mit Raten bei MC-Prüfungen nicht sehr weit kommt. Lassen Sie den Kopf nicht hängen!

Viel **Spaß** beim Lernen!
wünscht **Kreativität & Wissen**

Die Lösungsvorschläge finden Sie auf der letzten Seite!

Lehrbücher von Kreawi

(Preise inkl. MWST, Porto, Verpack.)

Dr. Dr. Hildebrand/ Kühn (Ärztin)

Lehrbuch für Heilpraktiker

Bd.1: Innere Medizin

Das erfolgreiche Lehrbuch von Kreativität & Wissen, ständig aktualisiert, kompetent, mit den prüfungsrelevanten Themen aus der inneren Medizin, mit den meldepflichtigen Infektionskrankheiten.

10. Auflage 2010 43.- €

Dr. Dr. Hildebrand/Bruckner (Arzt)

Lehrbuch für Heilpraktiker

Bd. 2: Nebenfächer

Der neue Standard in der HP-Ausbildung. Neurologie, Psychiatrie, Orthopädie, Dermatologie, HNO, Augenheilkunde, Labor, Hygiene, Rechtskunde.

9. Auflage 2010 43.- €

Dr. Dr. Hildebrand:

Prüfungstrainer-Lernsoftware

Der neue Lernstandard!

CD-ROM mit über 4000 Fragen mit kommentierten Antworten, Statistik zur schriftlichen und mündlichen Überprüfung ... ständig aktualisiert 2010 129,95 €

Dr. Dr. Hildebrand

16 Original-MC-Überprüfungen (2001 - 2008)

mit kommentierten Antworten
13. Auflage 2009 49.-€

Dr. Dr. H. Hildebrand:

Hör-CD

Die mündliche Überprüfung

Hör-CD 1 - 8

Mündliche Überprüfung in Frage und Antwort,

Dauer ca. 60 Minuten pro CD
je CD 14,95 €

... und weitere Titel zur Vorbereitung auf die mündliche und schriftliche Überprüfung!

Info und Bestellung unter

www.kreawiverlag.de

Bei der hier vorliegenden Überprüfung handelt es sich um die „Sektorale Heilpraktikerprüfung für Physiotherapeuten“ vom **17.03.2010**. Von den 28 Prüfungsfragen mussten 75% richtig beantwortet werden.

- Wenn nicht anders gekennzeichnet ist jeweils nur eine Antwort als richtig (oder falsch) anzukreuzen.
- Bei mehreren Prüfungsfragen mussten mehrere Lösungen als richtig angekreuzt werden.
- **LÖSUNGEN** siehe **SEITE 7 (ohne Gewähr!)**

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 1

Mehrfachauswahl

Wählen Sie **zwei** Antworten!

Welche der folgenden Befunde sind charakteristisch für die rheumatoide Arthritis?

- A) Rheumaknoten an den Streckseiten der Unterarme
- B) Knöcherne Auftreibungen der Fingerendgelenke (Heberden-Knoten)
- C) Schwanenhalsdeformität der Finger
- D) Tophi in den Ohrmuscheln
- E) Erhöhte Harnsäurewerte in der Blutuntersuchung

Dr. Dr. Hildebrand:

Prüfungstrainer-Lernsoftware

Der neue Lernstandard!

CD-ROM mit über 4000 Fragen mit kommentierten Antworten, Statistik zur schriftlichen und mündlichen Überprüfung ...ständig aktualisiert
Weitere Informationen unter:

www.kreawi-trainer.de

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 2

Mehrfachauswahl

Wählen Sie **zwei** Antworten!
Welche Tätigkeiten sind Ihnen als Heilpraktiker - beschränkt auf das Gebiet der Physiotherapie - gesetzlich untersagt?

- A) Funktionsprüfung der Gelenke mit Dokumentation nach der Neutralnullmethode
- B) Durchführung einer Röntgenaufnahme bei Verdacht auf Arthrose
- C) Prüfung der Sensibilität
- D) Feststellung eines Reflexausfalls
- E) Verschreibung eines Betäubungsmittels bei starken Schmerzen

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 3

Mehrfachauswahl

Wählen Sie **zwei** Antworten!
Folgende Krankheitsbilder können typischerweise zu Rückenschmerzen im Lendenbereich führen:

- A) Asthma bronchiale
- B) Nierenbeckenentzündung
- C) Bösartiger invasiv wachsender Tumor des Pankreas
- D) Hyperthyreose
- E) Diabetes mellitus

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 4

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Ursachen von Schmerzen im Bereich der linken Schulter können sein:

- 1) Einengung der Supraspinatussehne (Impingement-Syndrom)
- 2) Herzinfarkt
- 3) Omarthrose (Arthrose im Schultergelenk)
- 4) Ruptur der langen Bizepssehne
- 5) Zervikobrachiales Syndrom (Halswirbelsäulensyndrom)

- A) nur 1 und 4 sind richtig
- B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 5

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!
Grundsätze der Sterilisation sind:

- A) Die trockene Hitze ist der Dampfsterilisation überlegen
- B) Die zu sterilisierenden Objekte müssen vor der Sterilisation nicht gereinigt werden
- C) Die Lagerung des Materials ist für die erfolgreiche Sterilisation wichtig
- D) Der Sterilisationserfolg muss durch geeignete Indikatoren (z.B. Sporenpackchen) überprüft werden
- E) Es sollen große Verpackungseinheiten hergestellt werden

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 6

Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?

Ein bisher gesunder Jugendlicher kommt zu Ihnen in die Praxis. Er klagt über beidseitige Schmerzen während oder nach längerer Kniebeugung oder Treppensteigen, ansonsten ist er beschwerdefrei. Es handelt sich am ehesten um:

- A) Chondropathia patellae
- B) Fortgeschrittene Gonarthrose
- C) Morbus Reiter
- D) Chronische Polyarthrit
- E) Gicht

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 7

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

Ein 58-jähriger Architekt, den Sie früher wegen eines verspannten Rückens behandelten, bittet Sie um Behandlung wegen Schmerzen im linken Bein. Welche weiteren Symptome oder anamnestische Angaben stützen Ihre Vermutung auf eine tiefe Beinvenenthrombose?

- A) Reflux
- B) Lungenemphysem
- C) Tumorleiden im Bauchraum
- D) Polycythaemia vera
- E) Hyperthyreose

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 8

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Fazialisparese treffen zu?

- 1) Sie kann im Zusammenhang mit einer Herpes-zoster-Infektion auftreten.
- 2) Die periphere Fazialisparese heilt oft ohne weitere Therapie ab.
- 3) Sie kann nach einem Trauma auftreten.
- 4) Als Ursache kommt auch eine Borrelioseinfektion in Frage.
- 5) Wenn ein Runzeln der Stirn gar nicht mehr möglich ist, lässt dies auf eine zentrale Fazialisparese schließen.

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 3 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 9

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Begünstigende Faktoren für einen Dekubitus sind:

- 1) Schwitzen
- 2) Harn- und Stuhlinkontinenz
- 3) Adipositas
- 4) Diabetes mellitus
- 5) Immobilität

- A) nur 1, 2 und 5 sind richtig
B) nur 1, 3 und 5 sind richtig
C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

**FERNLEHRGANG
VON KREAWI.**

24 Lehrbriefe zur optimalen Vorbereitung auf die Heilpraktikerprüfung mit **Kursskripten** und individueller Betreuung!

Fordern Sie unsere Unterlagen an oder schauen Sie im Internet unter

www.kreawi-fernlehrgang.de

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 10

Einfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur Thrombophlebitis ist richtig?

- A) Bei einer Thrombophlebitis ist ein starker Fieberanstieg zu erwarten.
B) Im Gegensatz zur tiefen Venenthrombose ist bei der Thrombophlebitis mit einer starken Schwellung der betroffenen Extremität zu rechnen.
C) Zur Therapie wird eine absolute Bettruhe empfohlen.
D) Typische Zeichen einer Thrombophlebitis sind Rötung, Erwärmung und Schmerz (rubor, calor, dolor).

- E) Eine Thrombophlebitis muss in der Regel wegen möglicher Komplikationen mit Antibiotika behandelt werden.

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 11

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum Lymphsystem sind richtig? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Geschwollene Lymphknoten sind bei Infektionskrankheiten immer schmerzhaft.
B) Nur ein sehr kleiner Teil (etwa 4 %) der gesamten Lymphozyten befinden sich im zirkulierenden Blut.
C) In der Lymphflüssigkeit sind keine Lipide zu finden.
D) Die im Ductus thoracicus gesammelte Lymphe fließt über die Aorta in den Blutkreislauf zurück.
E) In der Lymphe sind u.a. auch Stoffe zur Gerinnung (Fibrinogen) vorhanden.

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 12

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Bei Lymphknotenschwellungen müssen Sie an folgende Erkrankungen denken:

- 1) M. Hodgkin
- 2) Mononukleose
- 3) Toxoplasmose
- 4) Röteln
- 5) Tuberkulose

- A) nur 1, 3 und 5 sind richtig
B) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
C) nur 1, 2 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 13

Einfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zu Knochenmetastasen ist richtig?

- A) Knochenmetastasen sind in der Regel schmerzfrei.
B) Melanome metastasieren im Gegensatz zu anderen malignen Tumoren nicht in die Knochen.
C) Tastbare Verdickungen eines Knochens sprechen gegen Knochenmetastasen.
D) Bei Knochenmetastasen muss auch an einen Primärtumor in der Prostata gedacht werden.
E) Knochenbrüche ohne Unfall, d.h. ohne wesentliche Gewaltwirkung sind immer auf eine Knochenmetastase zurückzuführen.

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 14

Aussagenkombination

Welche der folgenden Befunde und Aussagen sprechen bei Rückenschmerzen für ein Cauda-equina-Syndrom (Kauda-Syndrom)?

- 1) Reithosenanästhesie
- 2) Gesteigerter Patellarsehnenreflex
- 3) Potenzstörungen
- 4) Blaseninkontinenz
- 5) Sensible Störungen im Bereich des Fußrückens

- A) nur 1, 2 und 5 sind richtig
B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
C) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 15

Einfachauswahl

Sie werden von der Ehefrau eines Ihrer Patienten, der bei Ihnen wegen Verspannungen im Schulterbereich seit längerem in Behandlung ist, zu einem dringenden Hausbesuch gebeten.

Der 42-jährige berichtet über einen plötzlichen „vernichtenden“ Kopfschmerz, der sich rasch vom Nacken über den ganzen Kopf ausbreitet. Er hat einen Schweißausbruch und muss erbrechen.

Was ist die wahrscheinlichste Diagnose?

- A) Grippaler Infekt
- B) Migräneanfall
- C) Nervenwurzeleinklemmung bei bestehendem Bandscheibenvorfall in Höhe von C5/C6
- D) Subarachnoidalblutung
- E) Hirntumor

KITSky – kreawi Internet-Teaching via Skype

Interaktive kreawi-Lernplattform für Heilpraktikerschüler - Das Internet, IHR kreawi-Klassenzimmer!

weitere Infos unter:
www.kitsky.de

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 16

Einfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur Osteomyelitis ist richtig?

- A) Nur durch eine sogenannte offene Fraktur kann eine Osteomyelitis entstehen.
- B) Differenzialdiagnostisch ist ein schmerzloses Ewing-Sarkom von einer schmerzhaften Osteomyelitis klar zu unterscheiden.

C) Bei einer akuten Osteomyelitis ist wegen der lokalen Abkapselung nicht mit einem Fieberanstieg zu rechnen.

D) Bei einer chronischen Osteomyelitis kann Eiter aus nekrotisiertem Knochengewebe über Fisteln nach außen dringen.

E) Aufgrund der Anatomie sind Säuglinge vor einer Osteomyelitis weitgehend geschützt.

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 17

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen trifft/treffen zu?

Für einen 12 Monate alten, gesunden Säugling gilt durchschnittlich:

- 1) Er ist etwa 75 cm groß
- 2) Er hat sein Geburtsgewicht bis zum Ende des zwölften Monats verdreifacht
- 3) Seit mindestens drei Monaten spricht er einzelne Worte, jetzt schon kurze Sätze
- 4) Er sind seit mindestens drei Monaten frei
- 5) Er kann seit längerer Zeit laufen

- A) nur 4 ist richtig
- B) nur 2 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 18

Aussagenkombination

Bei der Massage einer Kindergärtnerin fällt Ihnen im Bereich der Achselfaltenhöhlen und des Nabels ein Exanthem mit Knötchen, Krusten, Kratzspuren und Pusteln auf. Sie vermuten, dass die Patientin Krätze habe.

Welche der folgenden Aussagen zur Skabies (Krätze) treffen zu?

- 1) Ursächlich sind Milben

- 2) Die Übertragung erfolgt durch körperlichen Kontakt
- 3) Die Erreger graben Gänge in der Epidermis (Oberhaut)
- 4) Pruritus (Juckreiz) gehört zu den Hauptsymptomen
- 5) Der behaarte Kopf ist beim Erwachsenen eine typische Prädisloktionsstelle (bevorzugt befallenes Gebiet)

- A) nur 2 und 4 sind richtig
- B) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 19

Einfachauswahl

Welche Aussage zu den Risikofaktoren der Osteoporose ist richtig?

- A) Untergewicht (BMI < 18,5 kg/m²) erhöht das Risiko einer Osteoporose.
- B) Männer haben bei vergleichbarem Lebensalter das gleiche Risiko für osteoporotische Frakturen wie Frauen.
- C) Das osteoporosebedingte Frakturrisiko ist sowohl bei Frauen als auch bei Männern unabhängig vom Lebensalter.
- D) Eine Oberschenkelfraktur bei Vater oder Mutter sagt nichts über das genetische Risiko für osteoporotische Frakturen bei den Kindern aus.
- E) Nikotinkonsum ist kein Risikofaktor für Wirbelkörperfrakturen und periphere Frakturen bei Osteoporose.

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

Die neue Art des Lernens

**VIDEOLEHRGANG VON
KREAWI**

24 Lehrfilme zur optimalen Vorbereitung auf die Heilpraktikerprüfung mit **hochqualitativen Präsentationen** und **Kursskripten** zum Ausdrucken!

Fordern Sie unsere Unterlagen an oder schauen Sie im Internet unter www.kreawi-videolehrgang.de

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 20

Einfachauswahl

Bei der Untersuchung eines Patienten stellen Sie einen positiven Babinski-Reflex fest.

Welche der folgenden Aussagen zu dem Babinski-Reflex trifft zu?

- A) Er wird üblicherweise durch Druck auf den medialen Fußrand ausgelöst.
- B) Die Prüfung des Babinski-Reflexes dient der Untersuchung der Segmente L5-S2 der betroffenen Seite.
- C) Er führt zu einer Dorsalextension aller Zehen des betroffenen Fußes.
- D) Er führt zu einer Dorsalextension der Großzehe bei gleichzeitiger Plantarflexion bzw. Spreizung der übrigen Zehen.
- E) Nach einer Schädigung des N. peroneus ist er auslösbar.

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 21

Einfachauswahl

Sie finden unter dem Großzehenballen eines Patienten ein Ulkus, das nicht schmerzhaft ist. Die Umgebung ist warm und sieht rosig aus. Welche Ursache ist die wahrscheinlichste?

- A) Chronisch venöse Insuffizienz
- B) Arterielle Verschlusskrankheit
- C) Polyneuropathie
- D) Gicht
- E) Rheumatoide Arthritis

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 22

Einfachauswahl

Eine 35-jährige Patientin kommt mit Missempfindungen im rechten Oberschenkel, die seit zwei Wochen bestehen, zu Ihnen und möchte Rückengymnastik machen. Bei der Untersuchung fällt Ihnen eine Überempfindlichkeit der Haut beider Beine auf. Nebenbei erzählt die Patientin, dass sie wegen einer einseitigen, sich rasch verschlechternden Visusminderung beim Augenarzt gewesen sei.

Welche Verdachtsdiagnose stellen Sie?

- A) Verdacht auf Herpes Zoster nach Windpockenerkrankung
- B) Verdacht auf Multiple Sklerose
- C) Verdacht auf einen Bandscheibenvorfall
- D) Verdacht auf eine verminderte zerebrale Durchblutung
- E) Verdacht auf Trigeminusneuralgie mit Ausstrahlung in beide Beine

**ONLINE-LERNPORTAL FÜR
HEILPRAKTIKER**

Im kreawi-Online-Lernportal für Heilpraktiker bieten wir für nur **5 € pro Monat** (12 € im Pro-Portal) ein

- umfangreiches, informatives,
- ständig aktualisiertes und
- wechselndes Lernumfeld für angehende Heilpraktiker an.

Folgende Themengebiete stehen online:

- **Gedächtnisprotokolle mündlicher Prüfungen** nach Bundesländern sortiert
- **Multiple-Choice-Prüfungsfragen** mit kommentierten Antworten vom *Team Dr. Dr. Hildebrand* zur Vorbereitung auf die schriftliche Überprüfung beim Gesundheitsamt
- **Mündliche Prüfungsfragen** mit kommentierten Antworten vom *Team Dr. Dr. Hildebrand* zur Vorbereitung auf die mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt
- **Diagnoserätsel** mit kommentierten Antworten und Lehrbuchauszügen
- **Blickdiagnosen** mit kommentierten Antworten und Lehrbuchauszügen
- **Heilpflanze des Monats**
- **Merkverse und Lernsprüche**
- **Lerndiagramme und Tabellen**
- **Audio-Files**
- **kreawi-Maps**
- **Aktuelles** aus der Medizin
- **Kreuzwörterrätsel** zur medizinischen Terminologie
- **Links** zu interessanten medizinischen Internetseiten

Wir freuen uns darauf, Sie im Online-Portal von Kreativität & Wissen begrüßen zu dürfen.

Weitere Infos gibt es unter

www.kreawi-online.de

oder unter Tel.: 0721-883363

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

Info: Tel.: 0721 88 33 63, Fax 0721 98 87 147

Fassung 1.0

Alle Rechte vorbehalten Seite 5

Neueste Informationen zur Prüfung unter: <http://www.kreawi.de>

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 23

Aussagenkombination

Eine 28-jährige Krankenschwester kommt zu Ihnen zur Massage. Sie berichtet, bei ihr wäre eine Hepatitis B diagnostiziert worden.

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Die Hepatitis B

- 1) gehört zu den anerkannten Berufskrankheiten im Gesundheitswesen
- 2) kann nach einer Inkubationszeit von Monaten vom Patienten unbemerkt verlaufen
- 3) heilt nach der akuten Erkrankungsphase mit "Gelbsucht" immer aus.
- 4) ist eine übertragbare bakterielle Erkrankung
- 5) wird häufig im Kindergarten auf fäkal-oralem Weg übertragen

- A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 3 und 4 sind richtig
D) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 24

Einfachauswahl

Eine Mutter bringt ihre fünfjährige Tochter zu Ihnen. Sie gibt an, immer wieder Schmerzen im oberen Drittel des rechten Oberarms zu haben. Außer einem Druckschmerz in diesem Bereich können Sie keine Auffälligkeiten feststellen, auch keine Bewegungseinschränkungen. Ein Verletzungsgeschehen ist beiden nicht Erinnerung. Beiläufig erwähnt die Mutter, dass das Mädchen in letzter Zeit schlecht esse und auch schon Gewicht verloren hätte. Welche Diagnose sollte vordringlich ausgeschlossen werden?

- A) Zustand nach einem Insektenstich
B) Verdacht auf ein Osteosarkom
C) Zustand nach einer Bagatellverletzung, die zu einer Schonhaltung führte
D) Psychische Störung
E) Verdacht auf einen Bandscheibenvorfall im Zervikal-Bereich

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 25

Einfachauswahl

Eine 32-jährige Sekretärin befindet sich in Ihrer Behandlung wegen eines verspannten Rückens.

Bei der Massage berichtet sie Ihnen, dass sie nachts öfters ein Kribbeln in der rechten Hand verspüre; wenn sie die Hand „ausschüttele“, würden die Beschwerden besser.

Welche Diagnose vermuten Sie?

- A) Bandscheibenvorfall im thorakalen Bereich
B) Zerebrale Durchblutungsstörungen
C) Polyneuropathie bei bisher nicht erkanntem Diabetes mellitus
D) Karpaltunnelsyndrom
E) Folgeerscheinung einer zu intensiven Rückenmassage

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 26

Aussagenkombination

Eine 32-jährige Patientin, die ihr 11 Monate altes Kind noch stillt, stellt sich bei Ihnen mit Rückenschmerzen vor, Ihnen fällt bei der körperlichen Untersuchung ein umschriebener Klopfeschmerz im Bereich BWK 2-4 und eine nicht schmerzhaft Hautläsion (blutig, verschorft, nässend) im Bereich der linken Mamille auf.

Welche der folgenden Aussagen treffen / trifft zu?

- 1) Die Ursache für die Hautveränderung kann eine Mastitis sein
- 2) Ein Mammakarzinom ist im vorliegenden Fall bei einer normalen BKS (Blutkörperchensenkungsgeschwindigkeit) ausgeschlossen
- 3) Die Rückenschmerzen können nicht in ursächlichem Zusammenhang mit der Hautveränderung stehen
- 4) Ein gut tastbarer, vergrößerter Lymphknoten links axillär ist für die Diagnose entzündliches Geschehen (Mastitis) beweisend
- 5) Der umschriebene Klopfeschmerz im Bereich BWK 2-4 ist beweisend für einen Bandscheibenvorfall

- A) nur 1 ist richtig
B) nur 4 und 5 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

**Team Dr. Dr. Hildebrand:
kreawi-SEMINARE**

Das kompakte Hörbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker. Die prüfungsrelevanten Themen der INNEREN MEDIZIN auf 12 Hör-CD.
Gelesen von S. Kühn (Ärztin/HP)

1. AUFLAGE 2009 €98,00

Weitere Infos unter:

www.kreawiverlag.de

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 27

Einfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zu Knochenmetastasen trifft zu?

- A) nur 1 und 3 sind richtig
- B) nur 2 und 3 sind richtig
- C) nur 3 und 4 sind richtig
- D) nur 3 und 5 sind richtig
- E) nur 4 und 5 sind richtig

- A) Knochenmetastasen sind auch im Frühstadium immer mit starken Schmerzen verbunden
- B) Eine Operation von Knochenmetastasen wird, auch wegen der Gefahr der Tumorzellverschleppung, nie durchgeführt
- C) Physikalische Therapie kann schmerzlindernd wirken und ist bei vorsichtiger Durchführung immer gefahrlos einsetzbar
- D) Zur Beurteilung der Ausbreitung von Knochenmetastasen ist die Skelettszintigraphie eine Basisuntersuchung
- E) Eine Bestrahlung von Knochenmetastasen erhöht die Frakturgefahr und ist deshalb kontraindiziert

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 28

Aussagenkombination

Ein 68-jähriger Patient kommt mit Schmerzen im Rücken zu Ihnen. Mäßige Schmerzen bestehen schon seit Monaten, akut haben sie sich verschlechtert beim Versuch, einen Koffer zu heben. Welche zusätzlichen Befunde sprechen hier für die Verdachtsdiagnose eines Plasmozytoms bzw. welche Aussagen zum Plasmozytom treffen zu?

- 1) Osteolytische Herde finden sich meist nur an den Extremitäten
- 2) Ein Plasmozytom tritt meist vor dem 30. Lebensjahr auf
- 3) Typisch sind vergrößerte Lymphknoten am Hals
- 4) Oft ist eine Eiweißausscheidung im Urin festzustellen
- 5) Die Blutsenkungsgeschwindigkeit ist deutlich beschleunigt

Lösungsvorschläge zur „Sektoralen Heilpraktikerüberprüfung für Physiotherapeuten“ vom 17.03.2010 (Fassung 1.0)

Ohne Gewähr!

1	AC
2	BE
3	BC
4	E
5	CD
6	A
7	CD
8	D
9	E
10	D
11	BE
12	E
13	D
14	B
15	D
16	D
17	B
18	C
19	A
20	D
21	A
22	B
23	A
24	B
25	D
26	A
27	D
28	E

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
 aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).



Kreativität & Wissen

Verlag und Buchhandel GmbH

BÜCHER

Lehrbücher

Mündliche Überprüfung

Schriftliche Überprüfung

Original-Überprüfungen

KARTEIKARTEN

HÖR-CD

Mündliche Überprüfungen

SEMINARE (Hörbuch)

Innere Medizin (12 CD)

LERNSOFTWARE

kreawi-Online-Lernportal

kreawi-Prüfungstrainer

kreawi-MAPS

BÜCHER

LEHRBÜCHER

ISBN 978-3-940535-25-2

Dr. Dr. Hildebrand/Stephanie Kühn

Lehrbuch für Heilpraktiker Bd. 1: INNERE MEDIZIN



Das erfolgreiche Lehrbuch!

Ständig aktualisiert, kompetent, mit den prüfungsrelevanten Themen aus der Inneren Medizin. Ca. 480 Seiten, Abbildungen, Lerntexte, Tabellen

10. überarbeitete Aufl. 2010 Euro 43.-

ISBN 978-3-940535-26-9

Dr. Dr. Hildebrand/Thomas Bruckner

Lehrbuch für Heilpraktiker Bd. 2: NEBENFÄCHER

Der Standard in der HP-Ausbildung. Neurologie, Psychiatrie, Orthopädie, Dermatologie, HNO, Augenheilkunde, Labor, Hygiene, Rechtskunde.

Ca. 415 Seiten, Abbildungen, Lerntexte, Tabellen.

9. überarbeitete Aufl. 2010 43.- €



SCHRIFTLICHE PRÜFUNG

ISBN 978-3-940535-30-6

Dr. Dr. Hildebrand:

MC-Fragen für Heilpraktiker: INNERE MEDIZIN



Über 1060 Multiple-Choice-Überprüfungsfragen der Gesundheitsämter (Gedächtnisprotokolle) mit komment. Antworten.

Zur Vorbereitung auf die schriftl. Überprüfungen der Gesundheitsämter und zur effektiven Lernkontrolle.

Ständig aktualisierte und erweitert!

10. Aufl. 2010 41.- €

ISBN 978-3-940535-31-3

Dr. Dr. Hildebrand

MC-Fragen für Heilpraktiker: NEBENFÄCHER

Über 1150 Original-Multiple-Choice-Fragen zu den Nebenfächern mit komment. Antworten. Zur Vorbereitung auf die schriftliche Überprüfung der Gesundheitsämter und zur effektiven Lernkontrolle.

Ständig aktualisierte und erweitert!

6. überarbeitet Aufl. 2010 41.- €



MÜNDLICHE PRÜFUNG

ISBN 978-3-940535-32-0

Dr. Dr. Hildebrand

Original-Überprüfungsfragen für Heilpraktiker (Textfragen zur Inneren Medizin)



1285 Original-(Text-)Fragen aus mündl. Überprüf., geordnet nach Themen der Innere Medizin (Lehrbuch Bd. 1). Zur Lernkontrolle u. zur Vorbereitung auf die mündl. Prüfung (mit ausführl. komment. Antw.), ca. 390 S.

8. überarbeitete Aufl. 2010 (März) 41.- €

ISBN 978-3-940535-33-7

Dr. Dr. Hildebrand

Original-Überprüfungsfragen für Heilpraktiker (Textfragen zu den Nebenfächern)

Über 1240 Original-(Text-)Fragen aus mündl. Überprüf. geordnet nach den Themen im Lehrbuch Bd. 2 (Nebenfächer). Zur Lernkontrolle u. Vorbereitung auf die mündl. Prüfung (mit ausführl. komment. Antw.), ca. 360 S.

6. überarbeitete Aufl. 2010 41.- €



ORIGINAL-ÜBERPRÜFUNGEN

ISBN 978-3-940535-12-2

Dr. Dr. Hildebrand

Multiple-Choice-Fragen für Heilpraktiker 16 Originalüberprüfungen (2001-2008)



Ausgewertete Gedächtnisprotokolle aus 16 amtl. Überprüfungen der Gesundheitsämter, mit kommentierten Antworten. Fragen d. Gesundheitsämter (Ba-Wü, Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Nordrh.-Westph., Rheinl.-Pfalz, Saarl., Sachsen-Anh).

13. Auflage 2009 Euro 49.-

ISBN 978-3-940535-21-4

Dr. Dr. Hildebrand

Die mündliche Überprüfung für Heilpraktiker 30 Originalüberprüfungen

Ausgewertete Gedächtnisprotokolle aus 30 amtl. Überprüfungen der Gesundheitsämter. Über 550 Original-Überprüfungsfragen mit kommentierten Antworten.

3. Aufl. 2009 (September) Euro 35.-



FACHGEBIETE

ISBN 978-3-940535-27-6

Rothermel

KOMPENDIUM: Differenzialdiagnose



Prüfungsrelevante Grundlagen der Differenzialdiagnose für Heilpraktiker. In übersichtlichen farbigen Tabellen.

Kurz gefasst, auf das Wesentliche beschränkt!

1. Aufl. 2010

Euro 24.-

ISBN 978-3-940535-20-7

Dr. Dr. Hildebrand

Diagnoserätsel und Fallbeschreibungen
zur Schulung des diagnostischen Wissens

Mehr als 400 Diagnoserätsel und Fallbeschreibungen aus mündlichen und schriftlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter. Mit ausführlich kommentierten Antworten. Zur Lernkontrolle und Prüfungsvorbereitung.

3. erweiterte Aufl. 2010

Euro 30.-



kreawi-ONLINE-INTERNETPORTAL

Das Online-Lernportal für Heilpraktiker

www.kreawi-online.de

Neben interessanten kostenfreien Eingangsseiten finden Sie im geschützten Bereich des Portals - für nur 5.- Euro im Monat - ein informatives, abwechslungsreiches, ständig aktualisiertes und in den Themeninhalten wechselndes Lernumfeld für angehende Heilpraktiker. Besuchen Sie unsere Internetseite! Unser umfangreiches Angebot wird Sie überzeugen.

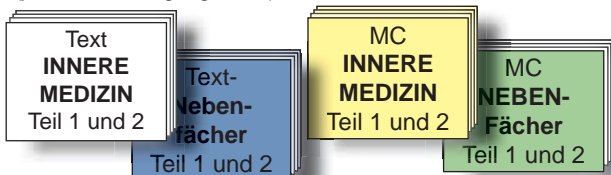
- Protokolle mündlicher Prüfungen (nach Bundesländern)
- Multiple-Choice-Prüfungsfragen
- Prüfungsfragen aus mündlichen Prüfungen
- Audio-Dateien (mp3)
- Diagnoserätsel
- Blickdiagnosen / Bilderrätsel
- Merkverse - Lernsprüche - Eselsbrücken
- Lerndiagramme und Tabellen
- kreawi-MAPS (grafische Schautafeln)
- Aktuelles aus der Medizin für Heilpraktiker
- Kreuzworträtsel
- Links zu interessanten Internetseiten
- Originalprüfung mit kommentierten Antworten

KARTEIKARTEN

Die Prüfungsfragen für die Innere Medizin und die Nebenfächer gibt es auch in Form von Karteikarten (Vorderseite: Frage; Rückseite: Antwort; Die Fragen entsprechen den Fragen in den Büchern);

Es gibt Karteikarten mit **Multiple-Choice-Fragen** aus den schriftlichen Überprüfungen (Innere Medizin und Nebenfächer) und Karteikarten mit **Textfragen** aus den mündlichen Überprüfungen (Innere Medizin und Nebenfächer).

Je Themengebiet gibt es 2 Stapel mit jeweils ca. 450 Fragen (jeweils alle Fragengebiete):



Je ca. **450 Original-Text-Fragen** aus mündlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Innere Medizin** als Karteikarten; mit kommentierten Antworten.

6. überarbeitete Auflage 2010 (April)

ISBN 978-3-940535-17-7 Teil 1	Euro 45.-
ISBN 978-3-940535-18-4 Teil 2	Euro 45.-
Teil 1+2: ISBN 978-3-940535-19-1	Euro 80.-

Je ca. **450 Original-Text-Fragen** aus mündlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Nebenfächer** als Karteikarten; mit kommentierten Antworten.

4. Auflage 2008

ISBN 978-3-940535-05-4 Teil 1	Euro 43.-
ISBN 978-3-940535-06-1 Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2: ISBN 978-3-940535-07-8	Euro 82.-

Je ca. **450 Original-Multiple-Choice-Fragen** aus schriftlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Innere Medizin** als Karteikarten; mit kommentiert. Antworten.

3. überarbeitete Auflage 2010

ISBN 978-3-940535-35-1 Teil 1	Euro 45.-
ISBN 978-3-940535-36-8 Teil 2	Euro 45.-
Teil 1+2 : ISBN 978-3-940535-37-5	Euro 80.-

Je ca. **450 Original-Multiple-Choice-Fragen** aus schriftlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Nebenfächer** als Karteikarten; mit kommentierten Antworten.

2. Auflage 2007

ISBN 978-3-931865-78-8 Teil 1	Euro 43.-
ISBN 978-3-931865-79-5 Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2: ISBN 978-3-931865-80-1	Euro 82.-

INNERE MEDIZIN (12 CD)

ISBN 978-3-940535-16-9

Dr. Dr. H. Hildebrand (Hrsg.)

kreawi- SEMINARE INNERE MEDIZIN

Hörbuch 12 CD: Spielzeit ca. 12 Stunden

Gelesen von S. Kühn (Ärztin, Heilpraktikerin)

Euro 98.-

Das kompakte Hörbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker!

Die prüfungsrelevanten Themen der INNEREN MEDIZIN im kreawi-HÖRBUCH (12 CD):



Allgemeine Pathologie, Blut, Herz, Kreislauf, Atmung, Magen, Darm, Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse, Niere, Stoffwechsel, Hormone, Infektionen, Labor

kreawi-HÖR-CD**MÜNDLICHE PRÜFUNGEN**

Das kreawi-HÖR-CD-Programm führt Sie sicher und erfolgreich durch die mündliche Überprüfung zum Heilpraktiker.

Repräsentative Fragen aus Gedächtnisprotokollen mündlicher Prüfungen wurden für Sie als HÖR-CD zusammengestellt.

Die Fragen werden von Dr. Dr. Hildebrand und seinem Team kommentiert. Die hohe fachliche Qualität ermöglicht eine erfolgreiche Prüfungsvorbereitung.



CD 01	Überprüfungen 1	ISBN 978-3-940535-03-0	Euro 14,95
CD 02	Überprüfungen 2	ISBN 978-3-940535-08-5	Euro 14,95
CD 03	Überprüfungen 3	ISBN 978-3-940535-10-8	Euro 14,95
CD 04	Überprüfungen 4	ISBN 978-3-940535-14-6	Euro 14,95
CD 05	Überprüfungen 5	ISBN 978-3-940535-22-1	Euro 14,95
CD 06	Überprüfungen 6	ISBN 978-3-940535-23-8	Euro 14,95
CD 07	Überprüfungen 7	ISBN 978-3-940535-24-5	Euro 14,95
CD 08	Überprüfungen 8	ISBN 978-3-940535-34-4	Euro 14,95

kreawi-PRÜFUNGSTRAINER

Dr. Dr. Hildebrand
**kreawi-Prüfungstrainer professional
für Heilpraktiker**

ISBN 978-3-940535-28-3

Euro 129,95



SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Windows 7, XP, Vista, Windows 98, Windows 2000, ME, Windows 2003 server, Linux, Mac; Pentium II, 266 MHz, 128 MB RAM, 130 MB freier Festplattenspeicher, Maus, CD-Rom Laufwerk (20-fach), Bildschirmauflösung 1024x768 oder höher, Java 5.0 oder höher, Internet-Anschluss empfohlen (update-Funktion);

Die CD-ROM Lernsoftware zur Vorbereitung auf die amtsärztliche Überprüfung.

Über **4000 Fragen** aus schriftlichen und mündlichen Überprüfungen mit ausführlich kommentierten Antworten. Die Basis für eine erfolgreiche Prüfungsvorbereitung (mit 190 Audio-, 190 Bild- und 104 Textdateien).

Die Lernsoftware auf CD bietet dem Heilpraktiker-Anwärter die Möglichkeit, sein Wissen

- sowohl für die schriftliche Prüfung
- als auch für die mündliche Prüfung
- und anhand ausgewählter Themengebiete

in prüfungsähnlichen Situationen realitätsnah zu testen.

Außerdem unterstützt er mit vielen Zusatzfunktionen den Lernenden kontinuierlich bei der objektiven Kontrolle des angeeigneten Wissens: schriftlichen Originalüberprüfungen; Themenauswahl, Statistikfunktion, Wiedervorlage falsch beantworteter Fragen, regelmäßige Aktualisierung über Internet-Updatefunktion.

kreawi-MAPS

Dr. rer. nat. R. Zinburg (Heilpraktiker)
kreawi-MAPS für Heilpraktiker

ISBN 978-3-940535-15-3

Euro 37,50



SYSTEMVORAUSSETZUNGEN: ab Pentium II 266 (oder vergleichbar), 128 MB RAM, ca. 250 MB freier Festplattenspeicher, Bildschirmauflösung 1024x768 oder höher empfohlen, Maus oder Maus-ähnliches Eingabegerät, CD-Rom Laufwerk, Windows XP bzw. Vista, alle gängigen Browser, Farbdrucker empfohlen.

Medizinische Grundlagen in Form grafischer Übersichten. Lernen Sie mit 187 mehrfarbigen Lerntafeln an Ihrem Computerbildschirm oder drucken Sie sich die Grafiken der kreawi-MAPS aus. Ausgedruckte kreawi-MAPS können Sie auch zu großen Postern zusammenkleben. Die Lernschartafeln helfen Ihnen bei der Strukturierung und Visualisierung des Gelernten.

BESTELLUNG

Ich bestelle per Bankeinzug.

Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab:

Bank: BLZ:

--	--	--	--	--	--	--	--

Kto-Nr:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Lieferung in Deutschlands erfolgt **portofrei**.
(Porto ins Ausland wird in Rechnung gestellt)

ISBN	Titel

Name: Vorname:.....

Straße:

PLZ, Ort:.....

Telefon, Fax:

Ort, Datum:

Unterschrift:

Bestellung per Brief, Fax oder im Internet-bookshop

www.kreawiverlag.de



Kreativität & Wissen
Verlag und Buchhandel GmbH
Bookshop Karlsruhe

www.kreawiverlag.de

Rastatter Str. 60, D-76199 Karlsruhe-Rüppurr

Telefon: 0721-8931097 Fax: 0721-8931098

E-Mail: bookshop@kreawiverlag.de